

A n t r a g
(Alternativantrag)

der Fraktionen der SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zum Antrag der Fraktion der CDU
– Drucksache 17/6032 –

Musikschulen als tragende Säule der Breitenkultur in Rheinland-Pfalz

Rheinland-Pfalz verfügt über ein vielfältiges Musik- und Kulturangebot, was insbesondere den vielen Kulturschaffenden im Land zu verdanken ist.

Zur kulturellen Vielfalt in Rheinland-Pfalz gehört die Musik. Sie ist ein wesentlicher Bestandteil der ansässigen Kulturszene. Musik überwindet interkulturelle Grenzen des Zusammenlebens, wirkt identitätsstiftend und baut generationenübergreifende Brücken.

Rheinland-Pfalz ist für die Breitenkultur überregional bekannt. Die 42 kommunalen Musikschulen leisten einen entscheidenden Beitrag für die frühmusikalische Erziehung und bilden damit das Fundament des musikalischen Bildungsangebotes, von dem viele Schülerinnen und Schüler profitieren. Die Musikschulen leisten nicht nur aufgrund der hohen Zahl der Schülerinnen und Schüler einen wertvollen Beitrag für die Kultur in Rheinland-Pfalz.

Mehrere Studien belegen empirisch, dass die musikalische Früherziehung neben der Entwicklung von musischen Fähigkeiten auch die emotionalen, kognitiven, sozialen und motorischen Fähigkeiten von Kindern fördert.

Aus diesem Grund ist der Landesregierung an einer soliden finanziellen Lage der kommunal geförderten Musikschulen gelegen. Der Landeszuschuss drückt die Unterstützung des Landes aus. Zuletzt lag er bei 2,8 Millionen Euro. Das Land wird auch zukünftig insbesondere der finanziellen Unterstützung der Musikschulen große Bedeutung beimessen.

Wir begrüßen auch die Verdoppelung der Landesmittel für das Programm Singen und Musizieren in der Kindertagesstätte (SiMuKi) und Musizieren mit Kindern (MuKi) im Doppelhaushalt 2017/2018. Daran halten wir fest und streben nach einer soliden finanziellen Unterstützung für die musikalische Erziehung.

Ebenso ist es uns wichtig, auch die hohe Quote an sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnissen weiter zu erhalten und zu unterstützen.

Der Landtag fordert die Landesregierung zusätzlich auf,

- die Musikschulen auch weiterhin adäquat zu fördern, um deren bestehende Leistungsfähigkeit zu sichern;
- die Kooperationen von Kindertagesstätten, Grundschulen und Musikschulen weiter zu etablieren, sodass Kinder unabhängig vom Elternhaus früh mit Musik in Berührung kommen.

Für die Fraktion der SPD: Für die Fraktion der FDP:
Martin Haller Marco Weber

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:
Pia Schellhammer

